

**02. 08. 2021**

**Es gibt kein richtiges Leben im falschen. Es gibt kein nichtkapitalistisches Wirtschaften im kapitalistischen. Es gibt keinen freien Gedanken im totalitären Denken. Es gibt keine Kleinareale ökologischer Gesundheit im vergifteten Ganzen. Es gibt kein . . . . .**

∞ ∞ ∞

**Man muß nicht befürchten, außerparlamentarische Spinner und Berserker (Hand in Hand) könnten die Demokratie zerstören. Das werden die innerparlamentarischen Spinner und Berserker (Hand in Hand) höchstselber tun. Sie brauchen keine Hilfe, von niemandem. Sie kennen das System besser als alle Außenstehenden, so kennen sie auch seine Schwachstellen besser. Und sie sitzen an den Hebeln, also wissen sie genau, wie man aushebelt.**

**Die Show läuft schon einige Jahre. Man kann jeden Tag und jeden Abend gemütlich vor der Glotze zuschauen. Vielleicht wird es im Herbst etwas ungemütlicher, das mild-amüsierte, in seiner Grundhaltung aber unbeteiligte Zuschauen. Nämlich dann, wenn das Proto-Land des künstlichen Klassenkampfes der Geimpften gegen die Ungeimpften, also der gehorsamen Hysteriker gegen die ungehorsamen Hysteriker endlich in seinem Wunsch-Zustand ankommt: die Unregierbarkeit. Wahrscheinlich kommen dann auch all diese strunzdummen Polit-Schwätz-Zappelfiguren in der Glotze zu sich selbst und dürfen endlich offen hysterisch auftreten, nicht immer nur verdrießlich und verkniffen – das würde den Unterhaltungswert der ganzen Chose ins Unendliche steigern.**

∞ ∞ ∞

#### **Lesen / Hören / Schauen**

**Angelika Overath: Vom Sekundenglück brennender Papierchen (Lengwil: Libelle Verlag, 2000).**

**Luther Dickinson & The Sons of Mudboy: Onward and Upward (Memphis International Records, 2009).**

**ZDF — James Watkins: Bastille Day (Vendôme Pictures / TF1 Films Production / Anton, 2016).**

∞ ∞ ∞

**Religionen gibt es immer noch in Vielzahl. Das Angebot steht. Jedermann und Jedefrau, und auch alle, die sich unter Sonstige einordnen, können wählen. Wenn man in den Geschäftsräumen des Weltangebots an Esoterik umhergeht und sich das Treiben dort anschaut, erkennt man schnell den Trend: Religionen ohne Macht- und Herrschaftsansprüche sind heute weniger gefragt denn je; sie sind inzwischen endgültig zu den Ladenhütern der Metaphysik geworden.**